



Regionales Medienzentrum Mansfeld-Südharz
Geiststraße 33
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475-61370 und 03475-613711 und 03464-573176
Fax: 03475-613720
E-Mail: info@rmz-eisleben.de
Internet: www.mansfeldportal.de



Titel	Medien- nummer	Prod.- jahr	Laufzeit	Beschreibung
<p>Nie wieder keine Ahnung! Architektur (1) Die ganze Architekturgeschichte in 10 Gebäuden</p> <p>Schulfernsehen multimedial</p> 	04200705	2011	30 min	Die Reporterin Enie van de Meiklokjes reist zusammen mit Professor Raimund Wünsche und Architekt Andreas Hild zu zehn Bauwerken, an denen die Charakteristika der wesentlichen Stilepochen besonders gut zu sehen sind: Sie besuchen Stonehenge, den Parthenon in Athen, die Hagia Sophia in Istanbul, das Kloster Maria Laach, die Kathedrale von Chartres, den Palazzo Medici in Florenz, mehrere Barockschlösser, den Königplatz in München, den Kristallpalast in London und das Chrysler Building in New York.
<p>Nie wieder keine Ahnung! Architektur (2) Die Bautechnik anhand von fünf Materialien</p> <p>Schulfernsehen multimedial</p> 	04200707	2011	30 min	Die wichtigsten Baumaterialien lassen sich an einer Hand abzählen: Holz, Stein, Ziegel, Stahl und Beton. Dabei erfordert jeder Baustoff eine bestimmte Bautechnik. Aus Stein erstellten die Römer ihre großen Wasserleitungen. Ziegel sind leicht herzustellen und zu verbauen, Holz wurde schon in der Steinzeit ähnlich wie heute verwendet, Stahl ermöglicht sehr große, flexible Konstruktionen, und mit Beton lassen sich interessante Formen erzielen.
<p>Nie wieder keine Ahnung! Architektur (3) Die drei wichtigsten Menschen im System „Architektur“</p> <p>Schulfernsehen multimedial</p> 	04200708			Für jedes Bauwerk sind dreierlei Menschen wichtig: Architekt, Bauherr und Nutzer. Zu den bedeutendsten Architekten gehören Balthasar Neumann, Frank Lloyd Wright und Mies van der Rohe. Einer der berühmtesten Bauherren war König Ludwig II. von Bayern, dessen Schloss Neuschwanstein mit Telefon, Zentralheizung und fließend Wasser ausgestattet war, während viele Familien in Deutschland noch Mitte des 20. Jahrhunderts in Mietshäusern ohne fließendes Wasser und ohne eigene Toilette wohnten."